

**Gratis  
für unsere  
Kunden**

# das aquarium

**Fachgeschäft für Aquaristik & Koihandel**

Fachmagazin für Aquaristik, Terraristik und Teich

Herbst/Winter 2013/14



**Ameisen**

**Infotag  
am 09.11.2013**



**Meerwasser**



**Kidscorner**



Jetzt auch bei Facebook:  
[www.facebook.com/  
dasaquarium.braunschweig](http://www.facebook.com/dasaquarium.braunschweig)

**+++ Neuheiten +++ Faszination Kampffische +++**  
**+++ Haralds Welt: Around the World/Tokio/Warschau +++**

das aquarium · Inh. Harald Soßna · Hamburger Str. 283 · 38114 Braunschweig · Tel. 0531-344720

# NEUES BEI **das aquarium!**

## Was war los, was gibt es Neues?

Trotz des miserablen Sommerstarts können wir doch recht positiv auf die abgelaufene Teichsaison zurückblicken. Wir hatten tolle Fische in einer sehr guten Kondition, und der Abverkauf war sensationell. Vielen Dank an Euch für das entgegengebrachte Vertrauen! Hier machte sich im Bereich Koi meine neue bzw. alte Zusammenarbeit mit Harald Bachmann doch sehr bemerkbar. Durch seine langjährigen

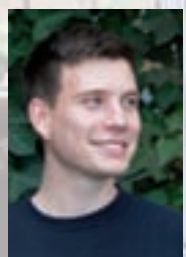
Durch den SOLD OUT in der Kaltwasseranlage haben wir neuerdings viel Platz. Hier möchten wir Euch auf einer großen Fläche verschiedene Hardscapes präsentieren. Noch sind wir im Umbau für diese Aktionsfläche, aber bald wird es hier eine Auswahl geben, die einmalig in Deutschland ist.

**Ab sofort sind wir auch auf Facebook zu finden.** Es erwarten Euch Angebote, wertvolle Tipps und aktuelle News.

Ein Besuch bei uns lohnt sich immer, um etwas Neues zu bestaunen, wie z. B. neue Fische und Pflanzen, die wir wöchentlich reinbekommen, oder die Entwicklung unserer vielen Schaubecken zu beobachten. Zum Beispiel haben wir unsere Nanobecken mit einer neuen LED-Beleuchtung ausgestattet. Und durch den Umbau der Diskus-Anlage bieten wir wieder eine größere Auswahl an Diskusfischen. Dadurch hatten wir auch die Möglichkeit, die Malawie-Anlage nezugestalten und bieten auch hier eine größere Auswahl an.

Bis zum Erscheinen dieses Magazins werde ich Euch hoffentlich das neue Düngesystem für Naturaquarien von der Firma Aqua Art anbieten können.

**In jeder Ausgabe stellen wir**



**ein Team-Mitglied vor:** Dieses Mal möchten wir euch unsere Teilzeitkraft **Alex Lipski** vorstellen.

„Hi, mein Name ist Alexander Lipski, ich bin 23 Jahre alt und arbeite seit mittlerweile zweieinhalb Jahren bei „das aquarium“ als Aushilfe. Als ich vor über acht Jahren meine erste Reptilienbörse besuchte, war mir schnell klar, dass ich ein Hobby gefunden hatte, welches mich noch lange Zeit begleiten würde. Ich begann mich privat mit der Haltung von Terrariertieren zu beschäftigen und legte mir kurze Zeit später meine ersten Bartagamen zu.“

Durch intensive Beschäftigung mit den Tieren wuchs natürlich auch das Interesse an anderen Reptilien, womit sich die Terraristik von einem kleinen Hobby zu einer echten Leidenschaft entwickelte. Über die Pflege der Agamen, über Schlangen bis hin zu Landschildkröten kannte der Wunsch, immer neue Erfahrungen auf diesem Gebiet zu machen, nur wenig Grenzen. Nachdem ich 2011 begann bei „das aquarium“ zu arbeiten, tat ich das in erster Linie für die Terraristik, um mich mit „Gleichgesinnten“ auszutauschen und um noch mehr Wissen über Exoten zu bekommen. Jedoch stellte mich das vor eine neue, große Herausforderung: die Aquaristik! Für jemanden, der sich mit dieser Thematik bis dato eher weniger beschäftigt hat und bis auf die Erfahrungen mit einem Aquarium meines Bruders nur wenig Kontakt mit dem nassen Element hatte, war es schwierig, so viel Wissen anzusammeln. Mit Hilfe aller Kollegen im Team habe ich mich aber doch recht schnell eingearbeitet. Nach einer gewissen Zeit fügte sich alles zu einem gro-

ßen Gesamtbild, und mich begeisterte die Aquaristik immer mehr. Ich lernte, wie wichtig die Wasserwerte im Aquarium sind, beschäftigte mich mit dem Brutverhalten verschiedener Arten und verinnerlichte lateinische Artnamen. Als ehemaliger Biologiestudent fiel mir das nicht so schwer. Auch wenn mich die Terraristik weiterhin mehr als alles andere interessiert (und hierbei momentan am meisten Spinentiere mein Herz erobern), habe ich riesigen Gefallen daran gefunden, zusammen mit Euch z. B. Aquarien-Neueinrichtungen zu besprechen und Euch und Eure Pfleglinge verständlich und kompetent zu begleiten.“

**das aquarium**  
Fachgeschäft für Aquaristik & Koihandel

## Unser Profil:

**1989:** Eröffnung an der Hamburger Str. 283 – auf zunächst 100 qm. Im Laufe der Jahre expandierten wir stetig. Mittlerweile bieten wir auf ca. 900 qm Ausstellungsfläche alles für die Aquaristik (Süß- und Meerwasser), Terraristik, Koi und den Teich.

**2009:** Es erfolgte eine komplette Modernisierung. Unser Konzept der Spezialisierung ging auf! **Aktuell:** Wir zeigen in unseren Geschäftsräumen eine große Anzahl an verschieden eingerichteten Schauanlagen und immer die Top-Neuheiten der Branche, ein Besuch lohnt sich also zu jeder Zeit.



Erfahrungen und seine Beziehungen in Japan konnten wir für Euch noch bessere Tiere erwerben. Nach langen Gesprächen mit Harald habe ich mich auch entschlossen, sein SAITO Koifutter für die neue Saison wieder in unser Sortiment aufzunehmen.

Wie Ihr ja sicherlich mitbekommen habt, bin ich als Organisator von „The Art of the Planted Aquarium“ in Hannover zurückgetreten. Allerdings werde ich von Seiten der Teilnehmer und der Industrie aufgemuntert, weiterzumachen, denn der nun schon international anerkannte Contest soll bestehen bleiben. Zurzeit bin ich noch in Verhandlung, den Wettbewerb alle zwei Jahre fortzusetzen. Schauen wir mal!

## Inhalt

Neues bei das aquarium	2
Grüßwort	3
Faszination Kampffische Betta splendens	4/5
Kidscorner	6
Einladung zum Infotag „Aquascaping“	7
Haralds Welt	8/9
Tiere für das Meerwasser- Nanoaquarium	10/11
Ameisen im Formicarium	12/13
Taiwan-Garnelen	14
Infotag	16

## Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag:  
9:30 - 19:00 Uhr  
Samstag:  
9:30 - 15:00 Uhr

## Impressum

das aquarium-Magazin erscheint  
halbjährlich kostenlos beim Fachhandel  
„das aquarium“.

**Impressum:** Vi.S.d.P. und Herausgeber des  
das aquarium-Magazins: das aquarium, Inh.  
Harald Soßna, Hamburger Str. 283, 38114  
Braunschweig, Tel.: 0531-344720, Fax: 0531-  
344727, E-Mail: info@das-aquarium.de

**Steuernummer:**  
USt-ID-Nr. 114866308

**Gerichtsstand:** Braunschweig  
**Verantwortlich für Redaktion:**  
Harald Soßna, Jan Olsen, **Satz/Layout:**  
Werbeagentur Mangoblau,

**Redaktionelle Mitarbeiter:** Die Teams von:  
das aquarium, Aquadesign.

**Druck:** Willersdruck, 26127 Oldenburg

**Auflage:** 5.000 / Vertrieb: Eigenvertrieb

**Bildnachweis:** Eigene Bilder, Mangoblau  
GbR, www.fotolia.de, Titelbild: @bluehand -  
Fotolia.com, Pet Factory, Harald Bachmann

**Erscheinungstermin:** halbjährlich

**Redaktionsschluss:** nach Absprache

**Mediadaten nur auf Anfrage**

**Anzeigen- & Werbebeilagenberatung:**

Agentur Mangoblau GbR, Tel. 0441-  
3801624, E-Mail: info@mangoblau.de

**Anzeigen per E-Mail an:** info@das-aqua-  
rium.de, www.das-aquarium.de

**Haftungsausschluss:** Für Angaben im Ser-  
viceteil und unverlangt eingesandte Materi-  
alien wird keine Haftung übernommen. Fremd-  
gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt  
die Meinung der Redaktion wieder. Leserbriefe  
können gekürzt werden. Anzeigenvorlagen  
unterliegen dem Urheberrecht. Abdruck und  
Weiterverbreitung sämtlicher Inhalte nur nach  
Genehmigung. Alle © 2013 liegen bei der  
„das aquarium“ Braunschweig.

**M**agazin NR. 6 – das  
Sixpack ist voll! Erst  
dachte ich, dass  
mir der Stoff ausgeht, aber  
mit Hilfe meines Teams ha-  
ben wir wieder tolle Themen  
für unser Magazin gefunden  
(und schon reichlich Ideen für  
das nächste).

Wir geben nicht auf, das  
Printmedium weiter zu focie-  
ren. Immer wieder erhalte ich  
Hinweise, nach Umzug doch  
das Magazin an die neue Ad-  
resse weiterzuschicken.

**Was erwartet euch im neu-  
en Heft?** Den Gartenteich  
haben wir hier in unserer  
Herbst/Winter-Ausgabe mal  
ausgelassen. Im nächsten  
Heft aber mit geballter Infor-  
mation. Dafür gibt's Berichte  
über Meerwasser, Terraristik  
und Aquaristik.

Habt ihr schon einmal daran  
gedacht, ein Ameisenvolk zu  
beobachten? Dann lest mal  
auf Seite 12 und 13 den tollen  
Bericht von Alex.

Für die Meerwasser-Freunde  
haben wir auf den Seiten 10  
und 11 einen Artikel, welche  
Tiere für das Nano-Aquarium  
geeignet sind.

Faszination Kampffische –  
ein toller Artikel über Bettas  
von Carsten auf den Seiten 4



und 5. Im Kidscorner gibt es  
mal wieder Interessantes und  
viele nützliche Tipps auf Seite  
6.

Schaut doch immer mal bei  
uns im Flohmarkt vorbei, der-  
zeit haben wir die Seite nicht  
im Magazin, ich denke aber,  
dass immer was für euch da-  
bei ist.

Im letzten Heft hatten wir an-  
gekündigt, für den Teich-Infotag  
Gas geben zu wollen. Und das  
haben wir. Zahlreiche Besucher  
wollten den Koi im Wert von  
1.000 EUR gewinnen. Viele von  
euch kamen, um die neue Koi-  
Auswahl zu begutachten, die  
ich bei meiner letzten Koi-  
Hunting Tour in Japan ausgewähl-  
t habe. Sehr viele nutzten die  
Gelegenheit auch, um die Koi  
gleich mitzunehmen.



Übergabe des Schecks durch Carsten Zupp an Mark Regent vom  
Naturhistorischen Museum Braunschweig

Es war ein toller Teich-Infotag  
mit einer überwältigen Besu-  
cherresonanz! Im Darkroom  
bewunderten viele von euch  
die Beleuchtung von Oase,  
und am Outdoor-Chefgrill  
gab es reichlich Leckerein.

So wurde dieser Tag für viele  
recht kurzweilig. Der Gewin-  
ner des Traum-Koi konnte  
ihn freudestrahlend in seinen  
Teich setzen. Übrigens er-  
freut sich der Koi bester Ge-  
sundheit, und der neue Bes-  
itzer ist total begeistert. Der  
Erlös der Tombola ging an  
das Naturhistorische Museum  
Braunschweig.

Der nächste Info-Tag der  
Aquaristik steht vor der Tür –  
mittlerweile der 24. „24 Jahre  
das aquarium“. Wow! Auch  
hierfür haben wir uns viel ein-  
fallen lassen. Alles auf Seite 7  
und der Rückseite.

Wir hoffen, dass ihr zahlreich  
erscheint und diesen Tag zu  
einem tollen Fest werden  
lasst!

Viel Spaß beim Lesen  
*Ever Harald Soßna*

PS: Hier möchte ich euch  
nochmal darauf hinweisen,  
dass ihr bei Aufnahme in un-  
sere Kundendatei das Maga-  
zin jedes Mal kostenlos per  
Post zugeschickt bekommt.



# FASZINAT

**D**ie prächtigen, langflossigen Kampffische kennt fast jeder Aquarianer. In den letzten Jahren hat sich in der Zucht dieser Fische viel getan. Neue Farben und Flossenformen sorgen für einen kleinen Boom bei dieser Art. Mittlerweile werden regelmäßig Ausstellungen und Wettbewerbe durchgeführt, bei denen die schönsten Züchtungen um Pokale wetteifern. Oftmals werden die Tiere danach versteigert, und Preise um die 100 Euro für ein besonders schönes Tier sind dabei keine Seltenheit.

Das weckt natürlich bei vielen den Wunsch, auch mal Kampffische zu pflegen und vielleicht sogar mal die Zucht zu versuchen. Wir wollen Euch hier ein paar Tipps zur Haltung geben und ein paar Varianten vorstellen.

Einzelne Männchen können schon in Nanoaquarien gepflegt werden; sollen auch Weibchen mit gepflegt werden, sind Becken um die 60 Zentimeter Kantenlänge zu empfehlen. Da die Bettas nicht besonders schwimmfreudig sind und nur einen kleinen Aktionsradius haben, in der Natur leben sie z. T. in kleinen Restpfützen, benötigen sie keine Riesenaquarien. Da Kampffische gerne mal springen, ist eine Abdeckscheibe wichtig. Sie hilft auch, die Luft über der Wasseroberfläche nicht zu kalt werden zu lassen, damit die Tiere nicht krank werden.

### Vergesellschaftung:

Kampffische sollten nur mit ruhigen, friedlichen Fischen vergesellschaftet werden. Hierzu beraten wir euch gerne. Schnelle Schwimmer wie z. B. Zebraabürblinge würden ihnen alles vor der Nase wegfressen, größere Salmler oder Barben und leider auch einige Zwergbuntbarsche könnten die langen Flossen beschädigen. Zwerggarnelen werden wiederum häufig vom Kampffisch als Futter angesehen. Saug- und Panzerwelse eignen sich sehr gut.

### Die Einrichtung:

Ein Aquarium für Betta splendens sollte möglichst dicht bepflanzt werden. Für den Hintergrund und die Seiten eignen sich besonders feinblättrige Stängelpflanzen, die bis zur Oberfläche wachsen. Ein paar Schwimmpflanzen bieten Deckung und dem Männchen die Möglichkeit, ein Schaumnest zu bauen.

Für die Weibchen sind ein paar Versteckplätze wichtig, was sich durch eine gute Strukturierung mit Deko-Material und der Bepflanzung erreichen lässt.

### Das Wasser:

Kampffische sind wärmeliebend, die Temperatur sollte zwischen 25 und 29° C liegen, der pH-Wert zwischen 6 und 7 bei einer Karbonathärte von 3 bis 5° KH. Ein Teilwasserwechsel alle vierzehn Tage sorgt für eine gute Wasserqualität. Dem Wasser können noch Erlenäpfchen oder Seemandelbaumblätter zugefügt werden, denn die freigesetzten Huminstoffe wirken sich positiv auf die Tiere aus.

Der Filter sollte so eingestellt werden, dass keine zu starke Strömung entsteht, denn diese mögen die Fische nicht, und die Männchen mit ihren großen Flossen haben auch Schwierigkeiten, dagegen anzuschwimmen.

### Das Futter:

In der Natur ernähren sich die Bettas in erster Linie von Mückenlarven. Diese könnt Ihr jede Woche frisch als Lebendfutter bei uns bekommen oder als Gefrierkost geben. Trockenfutter wird auch angenommen, allerdings sollte es nicht zu schnell absinken, da sie nur ungerne vom Boden fressen.

### Die Zucht:

Wer einmal die Zucht versuchen möchte, sollte auf jeden Fall ein zweites Aquarium zur Verfügung haben. Das Männchen baut an der Wasseroberfläche aus Luftbläschen ein Schaumnest. Wenn dies fertig ist, wird das Weibchen angebalzt und zum Nest gelockt. Falls es nicht laichbereit ist, wird es vertrieben und ggf. verletzt. In kleineren Becken sollte das Paar dann wieder getrennt und entweder ein anderes Weibchen dazugesetzt werden, oder der Versuch kann nach ein paar Tagen wiederholt werden. Wenn das Weibchen auf die Balz eingeht, kommt es nach kurzer Zeit zur Eiabgabe. Dabei umschlingen sich die beiden Partner, und die abgegebenen Eier sinken ab. Das Männchen sammelt diese dann ein, bringt sie in das Schaumnest und fügt weitere Bläschen hinzu. Die Eier sind als kleine weiße Punkte erkennbar.

# ION KAMPFFISCHE BETTA SPLENDENS



Nach Beendigung des Ablaichvorgangs wird das Weibchen herausgefangen und umgesetzt. Wenn die Tiere in einem größeren Aquarium ablaichen, kann auch das Schaumnest mit einer Suppenkelle umgesetzt werden, um die Brut aufzuziehen. Das Männchen betreibt die Brutpflege alleine. Die Larven schlüpfen nach zwanzig bis dreißig Stunden und bleiben noch drei bis vier Tage im Nest, wo sie vom Männchen zusammengehalten werden. Danach erlischt die Brutpflege. Angefüttert werden die Jungtiere mit Infusorien oder Flüssigfutter. Nach wenigen Tagen nehmen sie dann frischgeschlüpfte Artemia-Nauplien. Es können zwischen fünfzig und hundert Junge schlüpfen. Nicht alle wachsen gleichmäßig, und sie sollten regelmäßig selektiert werden. Sobald die ersten Männchen erkennbar sind, sollten diese separat aufgezogen werden, um Flossenbeschädigungen durch die Geschwister zu vermeiden.

## Zuchtformen:

Die Naturform des Kampffisches hat relativ kurze Flossen. Daraus wurden in Asien die ersten Langflosser gezüchtet und als Schleierkampffische in den Handel gebracht. Die Flossen hingen oft einfach runter, und die Tiere hatten Schwierigkeiten beim Schwimmen. Blaue, grüne und rötliche Farbtöne überwiegen.

Für großes Aufsehen sorgte vor einigen Jahren die Zuchtform Crowntail oder Kammschwanz, bei der die Flossenmembranen nur bis zur Hälfte der Flossenstrahlen reichen. Bei den neueren Zuchtformen wurde mehr Wert auf die Schwimmfähigkeit gelegt. Die Flossen werden jetzt mehr getragen und geben den Tieren ein deutlich besseres Aussehen. Besonders beliebt sind momentan die Varianten Superdelta und Halbmond mit großen abgerundeten Flossen, aber auch kurzflössige Formen.

Sehr interessant sind die neuen Elephant Ears oder Dumbo Ears, bei denen die Brustflossen stark vergrößert und meist leuchtendweiß gefärbt sind. Durch verschiedene Kreuzungen hat sich die Farbpalette extrem erweitert. Von White Opaque bis Black Orchid scheint alles möglich. Es gibt zwei und drei-

farbige Tiere sowie einige gescheckte Exemplare. Oder auch einfarbig rote und blaue Fische mit einem schneeweißen Rand an den Flossen und verschiedene Metallic-Varianten. Und für uns Braunschweiger besonders wichtig: Es gibt ihn auch in BLAU-GELB! Wir versuchen immer eine möglichst große Auswahl an Kampffischen für Euch dazuhaben. Dafür suchen wir sie selbst im Großhandel aus und bekommen auch Tiere von Züchtern aus der Region.

Carsten

(Fotos: ©bluehand / ©sedthachai – Fotolia.com)





### Basteltipp

Gestaltet Eure eigene Rückwand! Das ist gar nicht schwer. Ihr braucht ein Stück festen Karton oder eine dünne Holzplatte in der Größe Eurer Aquarienvrückwand. Zum Bemalen eignen sich am besten Vollton- oder Abtönfarben. Ihr könnt Eurer Fantasie freien Lauf lassen und z. B. mit verschiedenen Grüntönen einen Dschungel malen und diesen mit einer großen Wurzel oder Steinen versehen. Mit getrockneten Blättern oder Schilf- bzw. Bambusstengeln, die ihr aufklebt, könnt Ihr einen richtig lebhaften Hintergrund gestalten. Die Rückwand wird dann von außen mit Tesafilm befestigt und kann getauscht werden, wenn Ihr eine neue Idee habt. So bleibt der Hintergrund in Bewegung und bietet immer wieder ein neues Bild.

**H**allo Kids, in dieser Rubrik werden wir euch verschiedene Einrichtungsbeispiele vorstellen, die möglichst einfach gehalten sind aber trotzdem viel Spaß machen und euch viele Beobachtungsmöglichkeiten bieten. Die Vorschläge werden sich vor allem auf kleinere Komplettssets, das klassische 60x30x30cm Set oder das etwas komfortablere 60x35x40cm Set beziehen oder auch auf die beliebten Nanoaquarien die wir euch jetzt auch mit den energiesparenden LEDs anbieten können.

#### Kleine Hausbesetzer – Schneckenbuntbarsche

Die kleinen vielgestreiften Schneckenbuntbarsche, *Neolamprologus multifasciatus*, die ich euch hier vorstellen möchte gehören mit zu den interes-



santesten Buntbarschen die ich kenne. Ihre Heimat ist der Tanganjikasee in Afrika. Die Männchen sind mit 4cm, die Weibchen bereits mit 3cm ausgewachsen. Bei dieser Art könnt ihr sehr viel beobachten. Sie leben in Gruppen und sind untereinander nicht aggressiv. Leere Schneckenhäuser, z.B. Weinbergschnecken, dienen ihnen als Wohnung und Versteck. Normalerweise schwimmen die ausgewachsenen Fische ca. 5-10cm über den Häusern, die kleineren bleiben ganz dicht an den Schnecken. Wenn die Fische sich

erschrecken oder ihnen Gefahr droht, verstecken sie sich blitzschnell in den Gehäusen. Das passiert auch wenn ihr ins Aquarium greift oder einen Kescher eintaucht. Nach ein paar Minuten, wenn sich alles wieder beruhigt hat, kommen sie nach und nach wieder heraus. Sie buddeln den ganzen Tag und gestalten sich ihren Lebensraum selbst. Die Jungtiere werden von den Eltern in den Häuschen bewacht und werden nicht verjagt. Bei jedem Abläichvorgang werden nur wenige Eier gelegt, meist weniger als 10. Wenn die Jungtiere das erste mal das Schneckenhaus verlassen sind sie ca. 4-5mm lang. Die Streifen fehlen noch aber die Augen leuchten schon. Ab ca. 1cm Länge beginnen sich die Streifen zu bilden, erst im vorderen Bereich dann nach und

nach am ganzen Körper. Die älteren, größeren Geschwister wachsen zusammen mit den kleineren auf ohne das sie sich jagen oder ärgern.(na, klappt das bei euch auch immer so?)

#### Die Einrichtung:

Für diesen Einrichtungsvorschlag solltet ihr mindestens das 60x30x30cm Set zur Verfügung haben.

Ihr braucht ca. 10kg Sand oder feinen Kies, ein paar Steine, z.B. Lochgestein oder Kalksteine.

Die Steine müssen so aufgestellt werden das sie nicht umfallen können. Das erreicht ihr am besten wenn ihr die Steine erst in das Aquarium stellt und dann den Bodengrund einfüllt. Ganz wichtig sind natürlich leere Schneckengehäuse, die haben wir für euch da oder ihr fragt eure Eltern ob sie nicht mal ein paar Weinbergschnecken aus dem Supermarkt essen können damit ihr die Gehäuse bekommt. Ihr braucht ca. 10- 20 Stück, je mehr Verstecke umso mehr kleine Barsche können in dem Aquarium bleiben wenn die Jungtieren aus dem Elternhaus ausziehen und ab 2cm Länge ein eigenes Häuschen wollen.

Als Rückwand könnt ihr eine fertige Folie nehmen oder selber eine Basteln, schaut mal in den Tipp oben!

#### Das Wasser

Für die kleinen Barsche benötigt ihr eine Wassertemperatur von 23-26°C, der pH-Wert sollte zwischen 7,5 und 8 liegen, die Karbonathärte bei 8-12°KH, hier helfen wir euch gerne, bringt einfach etwas Wasser mit ins Geschäft und wir messen das mit euch zusammen und erklären euch das wichtigste dabei.

#### Die Pflege und Ernährung

Ihr solltet euch jeden Tag ein paar Minuten Zeit nehmen um zu kontrollieren ob alles OK ist. Beim Füttern, z. B. ein gutes Trockenfutter oder gefrorene Salinenkrebse und Cyclops, könnt ihr schauen ob es allen Fischen gut geht oder ob vielleicht schon die ersten Jungtiere da sind. Dann auch gleich einen Blick aufs Thermometer und kurz den Filter gecheckt ob der noch genug Bewegung macht. Alle 14 Tage tauscht ihr ein Drittel des Wassers aus, dabei helfen euch bestimmt auch eure Eltern.

#### Tipp für alle Beobachter und Forscher

Legt euch ein kleines Tagebuch an. Hier könnt ihr aufschreiben was ihr so beobachtet, wann die ersten Jungfische aufgetaucht sind oder wie die Buntbarsche das Aquarium umgestaltet haben. Das könnt ihr auch aufmalen oder Fotos vom Aquarium einkleben.

Viel Spaß dabei und wenn ihr Fragen habt oder euch so ein Becken mal anschauen wollt kommt einfach vorbei, wir haben eins im Laden aufgebaut

Carsten

# EINLADUNG ZUM INFOTAG

## AM 09.11.2013



Es ist wieder so weit: Am 9.11. veranstalten wir wieder unseren beliebten Infotag. Es ist mittlerweile ein Termin, den viele Aquarianer aus Nah und Fern besuchen. In der Garnelen- und Scaper-Szene steht dieser Tag schon in vielen Terminkalendern.

Für diese Veranstaltung haben wir uns mal wieder einiges einfallen lassen. Dieses Mal ganz unter dem Motto Aquascaping! Bewundert den ganzen Tag die Champions von „The Art of the Planted Aquarium“!

Mit dabei:

**Tobias Fricke**

Gewinner 2009

**Marcel Dykieriek**

Gewinner 2010

**Jan-Simon Knispel**

Gewinner 2011

### 1. Incipria 300-Aquascaping-Live-Contest

Von 10 bis ca. 15 Uhr richten die Champions jeweils ein 300-Liter-Aquarium ein.

Jeder bestellt vorher für das Layout die Steinart und den Bodengrund seiner Wahl und 100 Pflanzen der Firma Dennerle. Damit legen die Champions dann los. So könnt ihr die Gestaltung der Aquarien von

Anfang an bestaunen. Hierbei geht es nicht um das Gewinnen. Aber ich denke, dass sich jeder Aquarianer hierbei eine Menge anschauen kann.

Danach möchten wir diese Aquarien 4-6 Wochen weiter pflegen, und ihr könnt euch selbst ein Bild von der Entwicklung dieser Scapes machen. (Natürlich werden wir das auch mit Fotos dokumentieren!)

**Gewinne dein Traumaquarium!** Unterstützt von den Firmen Dennerle und Eheim, kannst Du Dein Traumaquarium von deinem Lieblingschampion gewinnen!

Eine Incipria 300 von einem Champion deiner Wahl, komplett mit der Einrichtung und Filtertechnik und CO<sup>2</sup>-Anlage. Abholung nach 6 Wochen, Lieferung nicht inbegriffen. Wow, das alles hat einen Wert von mindestens 3000 EUR, und vom Champion eingerichtet: unbezahlbar!

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen über 18 Jahre. Die Verlosung ist am 9.11.2013 und bei Anwesenheit des Gewinners. Die Preisbekanntgabe ist um 15 Uhr. Die Lose könnt ihr für 2 EUR den ganzen Tag erwerben, und der Erlös geht an das Naturhistorische Museum in Braunschweig.

Infostände der Firmen Dennerle und Eheim

### Referenten:

Kai Alexander Quante:  
Neues aus der Garnelenszene

Mario Kohlhaas:  
Aquariumpflanzen in der Gärtnereischen Produktion

Desweiteren haben wir eine Riesenauswahl an Wasserpflanzen, Steinen und Wurzeln für das Hardscape und eine Riesenauswahl an Zierfischen und Wirbellosen.

Weiterhin bieten wir viele günstige Angebote, und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.



Über einen Besuch von euch würden wir uns sehr freuen!

*Team „das aquarium“*



**Oase**  
LIVING WATER

**COOLES GEWINNSPIEL**

Garten im Winter fotografieren und gewinnen!\*

**»Gut gerüstet für kalte Tage.«**

Damit Sie bei Ihrer Wassergartenpflege keine kalten Füße bekommen: Denken Sie rechtzeitig an die richtige Ausrüstung! Wir haben alles, was Ihren Gartenteich gut über den kältesten Winter bringt – vom Eisfreihalter bis zum Belüfter, vom Schlammfänger bis zum Teichnetz.

**Mehr Informationen bei Ihrem OASE-Handelspartner:**

**das aquarium**  
Fachgeschäft für Aquaristik & Koihandel

\*Weitere Infos zu dem Gewinnspiel auf [www.oase-livingwater.com/herbst-winter](http://www.oase-livingwater.com/herbst-winter)

## AROUND THE WORLD/

# TOKIO/WARSCHAU



In dieser Rubrik berichte ich immer wieder über meine Aktivitäten im Ausland. Warum Warschau und Tokio in einem Artikel? Zum einen bin ich Veranstalter von „The Art of the Planted Aquarium“ in Hannover.

Dort habe ich von Anfang an Bartłomiej Lipczynski als Juror dabei. Zum anderen habe ich 2012 Takashi Amano eingeladen. Außerdem war Bartłomiej auf einem Workshop bei Amano in Japan. Wir alle sind in der Naturaquaristik sehr aktiv.

Also erst mal ab nach Tokio und zum Skytree Town (von Tokio Station sehr einfach mit der U-Bahn zu erreichen), einem riesen Shoppingkomplex mit einem 634 m hohen Funkturm.

Auf diesem Areal hat Takashi Amano zwei riesige Aquarien aus Acryl im Stil der Naturaquarien eingerichtet. Vielen Aquascapern sind diese Aquarien bekannt, und so pilgern sie aus aller Welt dort hin, um die Becken zu bewundern.

**Jaaa – und nun hatte ich auch das Vergnügen!**



Gleich am Eingang kamen wir direkt auf den ersten Klotz zu. Der Hammer! 4,14 m lang, 1,64 m tief und 1,7 m hoch, in eine Nische aus schwarzem Schiefer eingebaut. Nie zuvor hatte ich so ein großes Becken mit Pflanzen gesehen. Als Hardscape wurde Driftwood verwendet, und bepflanzt wurde es mit Farnen, Cryptocorynen und Moosen.

Die Kondition der Pflanzen war fantastisch. Allerdings gefiel mir die Zusammensetzung der Fische nicht so gut. Aber was soll's, das Aquarium wirkte sensationell harmonisch. Da musste ich erst mal tief durchatmen und genießen. Zum Glück war ich sehr früh dort, und es waren noch nicht so viele Besucher da. Aber es geht noch länger! Ein Blick nach rechts, und ich traute meinen Augen nicht: Das nächste Hammer-Aquarium. Stolze 7,10 m lang, 1,10 m tief und 1,20 m hoch. Dieses Aquarium war komplett in die Wand eingelassen. Als Hardscape wurde



hier schwarze Lava verbaut und als Flächendecker Glossostigma gepflanzt.

Beide Aquarien erzeugten durch die Präsentation und das Layout jeweils eine ganz unterschiedliche Wirkung. Ich konnte mich nicht entscheiden, welches ich besser fand. Mir gefielen beide absolut gut.

Weiter im Sumida Aquarium gab es noch mehr zu bewundern. Quallen-Becken, Meerwasseraquarien und eine große Anlage mit Pinguinen. Doch auch beim weiteren Rundgang hatte ich immer nur die großen Naturaquarien im Kopf.

Also, wenn ihr mal in Tokio seid, macht einen Abstecher dort hin, es lohnt sich sehr! Im Netz könnt ihr tolle Videos über diese Aquarien von Takashi Amano ansehen. Schaut mal bei youtube unter dem Suchbegriff Sumida Aquarium.

So, jetzt geht es weiter zu den Aquascapern in Polen. Schon seit Jahren plane ich eine Reise nach Polen, jetzt hatte ich es endlich geschafft. Am Flughafen von Warschau wurde ich von Bartłomiej in Empfang genommen.

Am nächsten Morgen ging es dann gleich los zu seiner Firma Aqua Art. Dort werden Aquaristik-Artikel produziert und verpackt, u. a. auch verschiedene Produkte zur Pflege von Pflanzenaquarien. Diese Produkte werden wir übrigens auch in unser Sortiment mit aufnehmen.

Danach erfolgte eine Tour durch Warschau. Wir besuchten 10 Zoogeschäfte in der Stadt. Ca. 50 Geschäfte mit Aquaristik-Abteilungen soll es in Warschau geben. Aquaristik hat einen noch höheren Stellenwert in Polen als bei uns. Die meisten neuen Geschäfte waren in den vielen Shopping-Centern angesiedelt.

Besonders hervorheben möchte ich aber das Geschäft „Diskus-Zoo“! Ein super Laden mit einer riesigen Fisch- und Pflanzenauswahl. Das alles über zwei Etagen. Auch hier traumhafte Becken im Stil der Naturaquaristik.

Der nächste Tag galt ganz dem Austausch unserer Geschäftsbeziehungen und Sightseeing durch die Stadt. Toll, was Warschau alles zu bieten hat!

Hier noch zwei Aquarien von Barts Kunden in Warschau:



Nach zwei Tagen ging es wieder Richtung Heimat. Ich hoffe, dass ich mich beim nächsten Besuch noch mehr mit den Aquascapern aus Polen austauschen kann!

Ever Harald

# TIERE FÜR DAS MEERWASSER-NANO-AQUARIUM

Nachdem das Aquarium mit eingefahrenem Wasser, Livesand und lebenden Steinen eingerichtet wurde und das Wasser auf Ammoniak und Nitrit getestet ist, kommt nach circa einer Woche der große Moment des Einzugs der ersten Bewohner.

Im Folgenden werden einige ideale Bewohner für das Meerwasser-Nanoaquarium vorgestellt.

## Korallen:

Da Nano-Aquarien häufig mit Kompaktleuchtstofflampen beleuchtet werden, sind nicht besonders lichtbedürftige Korallen die erste Wahl. Scheibenanemonen der Gattungen *Discosoma*, *Rhodactis* und *Ricordea* sind sehr robust, schön gefärbt und vermehren sich meist sehr leicht.

*Discosoma*-Arten gibt es in Rot, Grün, Blau, Violett, gestreift, gepunktet etc. Sie setzen sehr schöne Farbkente und erreichen meistens eine Größe von vier bis sechs Zentimeter Durchmesser. Scheibenanemonen der Gattung *Rhodactis* sind meistens „haarig“. Sie weisen verschieden geformte und teilweise verzweigte Tentakel auf und werden deutlich größer als *Discosoma* (Scheibenanemonen).

*Ricordea florida* ist meistens in Grün oder Orange als Kolonie zu bekommen und fluoresziert besonders schön bei Blaulicht.

*Ricordea yuma* gibt es in Gelb, Orange, Grün-Rosa, Pink etc. Sie gilt als eine der schönsten Scheibenanemonen. Man bekommt sie meistens als Einzelpolyp.

Verschiedene Arten der Gattung *Xenia*, die eine pumpende Eigenbewegung aufweisen, sind sehr gut haltbar. Von der weißen pumpenden *Xenia*, die kaum höher als fünf Zentimeter wird, bis zur großen gestreiften *Xenia*, die deutlich über fünfzehn Zentimeter hoch wird, sind alle Arten dankbare, ausdauernde Pflöglinge, die schnell große Kolonien bilden können.

Das Keniabäumchen ist die ideale baumförmige Weichkoralle für das Nano-Aquarium. Im Vergleich zu den verwandten *Litophyton* und *Sinularia* wird das Keniabäumchen (*Capnella*) selten höher als fünfzehn Zentimeter. Durch Abschnürung werden Ableger produziert, die einfach wieder anwachsen.

Grüne Röhrenkorallen (*Clavularia*) und grüne flachwachsende Gorgonien (*Briareum*) sind strömungsliebende, eine dichten Rasen bildende Korallen, die im oberen Bereich des Aquariums angesiedelt werden sollten.

## Anemonen:

*Cribinopsis crassa*, die Zwerganemone, und *Stichodactyla tapetum*, die Minimax Anemone, sind die geeigneten Symbiosepartner für in Anemonen lebende,



kleinbleibende Krebstiere. Die starke Nesselkraft von *Stichodactyla tapetum* kann allerdings unvorsichtigen Fischen und Krebstieren zum Verhängnis werden.

## Algenfresser

### Schnecken:

Als ideale Algenfresser haben sich kleinbleibende Kaurischnecken (*Cyprea*) bewährt. Allerdings sollte man nicht mehr als zwei Exemplare pro dreißig Liter halten, da sie sonst leicht verhungern. *Tectus fenestratus*, *Turbo brunaeus* und kleinbleibende Arten der Gattung *Astrarium* sind ebenfalls ideale Algenfresser.

### Einsiedler:

*Clibanarius tricolor* gilt als der „Nano-Einsiedler“ schlechthin. Er erreicht allerdings eine Größe, die ihn eher für sechzig-Liter-Becken empfehlen lässt. Der rotgestreifte Koralleneinsiedler und der Orangeschereneinsiedler sind die geeignetsten Einsiedler für Aquarien bis dreißig Liter. Normale Algeneinsiedler,

die häufig sehr günstig angeboten werden, bestehen aus mindestens drei Arten, von denen einige Exemplare für ein Nano-Aquarium viel zu groß und räuberisch werden können.

In Becken von mindestens sechzig Litern Inhalt ohne viele Schnecken und Einsiedler kann man auch einen Blauen Lederseeigel (*Mespilia globulus*) als Algenfresser halten.

## Garnelen:

*Thor amboiensis*, die tanzende Anemonen-Partnergarnele, ist sozusagen die Nano-Garnele. Am besten hält man sie in Gruppen ab drei Tieren.

*Stenopus cyanocelis*, die Blaubein-Scherengarnele, hält man paarweise. Sie leben anfangs sehr versteckt, zeigen sich aber nach Eingewöhnung vor allem bei der Fütterung.

Anemonenkrabben (*Neopetrolisthes*) leben paarweise in Anemonen. Sie fangen mit ih-



ren Fächern Futterpartikel aus dem Wasser.

Bei beiden vorgenannten Arten gilt, dass man keine gleichgeschlechtlichen Tiere vergesellschaften kann, da sie durchaus sehr aggressiv reagieren können.

#### Fische:

Aufgrund ihrer standorttreuen Lebensweise sind kleinere Grundeln die idealen Bewohner für das Nano-Aquarium.

Stonogobiops nematodes, die Lanzen-Symbiosegrundel, lebt zusammen mit dem Partnerkrebs *Alpheus randalli*. Das

Zusammenspiel von Fisch und Krebs ist ein besonders interessantes Beobachtungsobjekt. Optimal ist eine Haltung von einem Pärchen Grundeln mit einem Pärchen Krebse. Gerne versuchen wir sie paarweise für Euch zu bestellen.

Wir erhalten wöchentlich Lieferungen für unsere Meerwasser-Abteilung. Hier besteht für Euch auch die Möglichkeit, andere Tiere oder Korallen mit zu bestellen. Fragt uns nach der aktuellen Stockliste!

Stonogobiops yasha ist eine weitere besonders schöne Symbiosegrundel. Sie ist allerdings nicht immer zu bekommen. Das gilt auch für die sehr seltene *Dracula*-Wächtergrundel.

Grundeln der Gattung *Eviota* und *Trimma*, die meistens zwei bis drei Zentimeter erreichen, sind ebenfalls sehr gut geeignet. Sie verteidigen kleine Reviere, so dass maximal drei Tiere in einem dreißig-Liter-Aquarium gehalten werden können. Am häufigsten sind *Trimma rubromaculatus*, *Trimma cana*,

*Eviota atriventris* und *Eviota bifasciata* erhältlich.

Ein Juwel unter den Grundeln ist *Discordipinna griessingeri*. Diese wunderschöne kleine Grundel ist allerdings sehr selten. Die Pandagrundel (*Paragobiodon lacunicolus*) ist eine weitere sehr kleine empfehlenswerte Art.

Kleine Vertreter der Gattungen *Elacatinus* (Neonputzgrundeln) und *Gobiodon* (Korallengrundeln) sind ebenfalls für die Nano-Aquaristik geeignet.

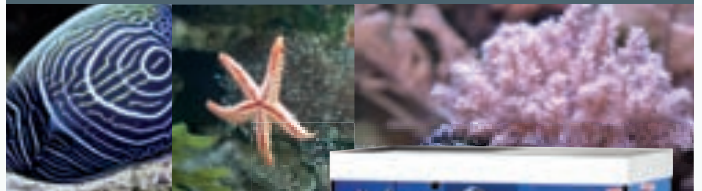
#### Ernährung:

Es gibt eine große Palette von geeignetem Futter speziell für kleine Garnelen und Fische. Neben feinem Granulatfutter und Plankton empfiehlt es sich, auch feines Frostfutter wie z. B. Cyclops und Bosmiden. Die Korallen sollten außer mit Plankton natürlich auch noch mit Spurenelementen versorgt werden.

In Aquarien ohne Abschäumer empfiehlt sich dafür je nach Wasserbelastung ein zehnpromentiger Wasserwechsel alle ein bis drei Wochen.



**EHEIM**  
incipria marine



#### EHEIM Meerwasser-Aquarium-Kombination – das intelligente Konzept mit Technikbecken im Unterschrank.

- Aquarien mit 200, 300 und 400 Liter Volumen
- komfortable Schiebeabdeckung
- patenterter, geräuschloser Ablaufschacht
- Überlaufschutz
- Verrohrung komplett vormontiert

Mehr Infos: [www.eheim.de](http://www.eheim.de)



# AMEISEN IM FORMICARIUM

## HOLT DAS AMEISENPULVER, DAS UNGEZIEFER IST IM HAUS!

**Nicht so schnell!** Denn die Beschäftigung mit den meist ungeliebten Untermietern bekommt in der Terraristik eine immer größere Bedeutung. Aufgrund häufig gestellter Fragen zu diesem Thema möchte ich Euch die Welt dieser kleinen und doch sehr interessanten Insekten näherbringen.

Die Entscheidung ist gefallen, bei uns sollen Ameisen einziehen! Vor der Anschaffung von Ameisen müssen jedoch einige wichtige Fragen geklärt werden. Zu Beginn solltet Ihr Euch Gedanken darüber machen, welche Art von Ameisen demnächst Eure Wohnung bereichern sollen. Natürlich



in einer großen Kammer und wird von ihren Arbeiterinnen mit Futter versorgt, um für genügend Nachwuchs sorgen zu können.

### – STECKBRIEFE –

#### **Lasius niger:**

<u>Aussehen:</u>	Farbe variiert zwischen braun und schwarz
<u>Größe:</u>	Königin: 8-9mm, Arbeiterinnen: 3-5mm
<u>natürlicher Lebensraum:</u>	Europa, Asien, Nordafrika und Nordamerika
<u>maximale Koloniegöße:</u>	40.000
<u>Temperatur:</u>	Zimmertemperatur
<u>Winterruhe:</u>	Ja! Überwinterungstemperatur sollte bei 0-5°C liegen.

#### **Lasius flavus:**

<u>Aussehen:</u>	Farbe variiert zwischen gelb und braungelb
<u>Größe:</u>	Königin: 7-9mm Arbeiterinnen: 2-4mm
<u>natürlicher Lebensraum:</u>	Mitteleuropa
<u>maximale Koloniegöße:</u>	100.000
<u>Temperatur:</u>	Zimmertemperatur
<u>Winterruhe:</u>	Ja! Überwinterungstemperatur sollte bei 0-5°C liegen.

#### **Messor barbarus:**

<u>Aussehen:</u>	glänzend schwarz, Majorarbeiterinnen und Königin haben einen rötlichen Kopf
<u>Größe:</u>	Königin: 15-16mm Arbeiterinnen: 3-14mm
<u>natürlicher Lebensraum:</u>	Südeuropa, Asien, Afrika
<u>maximale Koloniegöße:</u>	ca. 10.000
<u>Temperatur:</u>	25-30°C
<u>Winterruhe:</u>	Ja! Von Anfang November bis Anfang März.

ist es immer ratsam, in kleinen Schritten vorzugehen und mit einer wie so oft deklarierten, „Anfängerart“ zu beginnen. Zu diesen „Anfängerarten“ zählen zum Beispiel die schwarze Wegameise (*Lasius niger*), die gelbe Wiesenameise (*Lasius flavus*) oder auch die Erntameise (*Messor barbarus*). Diese Ameisenarten sind in Mittel- und Südeuropa angesiedelt und haben deshalb nicht so große Ansprüche an eine Terrarienhaltung wie exotische Arten, von denen man als Anfänger eher die Finger lassen sollte.

#### **Welche Art von Terrarium brauchen Ameisen?**

Die Terrarien für Ameisen werden Formicarium genannt und setzen sich aus einem Nest und einer Arena zusammen. Das Nest ist der Bereich des Formicariums, welches mit einem Gemisch aus Lehm und Sand befüllt werden sollte und als hauptsächlichster Unterschlupf für die neuen Bewohner dient. Da wir von der Arbeit der Ameisen auch etwas sehen wollen, sind die Nester nur wenige Zentimeter tief und erlauben es dem Halter, die Tiere bei ihren Grabungen zu beobachten. In diesem Nest lebt die Königin

Die Arena dient dazu, die Tiere mit Futter und Wasser zu versorgen. Bei uns bekommt Ihr selbstverständlich neben einer tieferehenden Beratung zu diesem Thema auch alle Komponenten für den erfolgreichen Start einer Ameisenkolonie.

#### **Wie richte ich mein Formicarium richtig ein?**

Wie bereits erwähnt, wird das Nest idealerweise mit einem Gemisch aus Lehm und Sand oder mit Kork bestückt. In diesen Arten von Substrat können sich die Ameisen nach Lust und Laune ihre Gänge graben. Um die Tiere bei ihren Bauarbeiten nicht zu sehr zu stören, ist es empfehlenswert, das Nest von beiden Seiten mit einer roten, durchsichtigen Folie abzukleben, denn Ameisen sind rot-blind, und so erscheint ihnen die Umgebung als nachtdunkel. Die Arena sollte mit einem dünnen Sandboden gefüllt und anschließend mit Rinden- oder Borkenstücken ausgestattet werden. Natürlich können auch Pflanzen für ein natürlicheres Klima miteingebracht werden. In der Arena



sollte auch immer eine flache Schale mit Wasser und eine mit Futter angeboten werden.

### Was fressen Ameisen eigentlich?

Besonders *Messor barbarus* ernährt sich fast ausschließlich von trockenen Samen. Als zusätzliches Futter sollten ab und zu tote Insekten (Bienen, Wespen, Fliegen etc.) ebenso wie süße Früchte angeboten werden. Das Futter sollte in der Arena bereitstehen, wobei Ihr darauf achten müsst, dass es bei den Samen nicht zur Keimung kommt!

Da *Lasius flavus* ihr natürliches Habitat auf Wiesenflächen hat, ernährt sich diese Art zum größten Teil von den Ausscheidungen der Wurzellaus. Da diese Art der Nahrung in Gefangenschaft aber meist fehlt, sind die Arbeiterinnen gezwungen, auch oberirdisch nach Nahrung zu suchen, und können somit ähnlich wie *Messor barbarus* versorgt werden. Das angebotene Futter wird zum größten Teil in das Nest getragen und dort in einer Kammer nahe der Oberfläche eingelagert.

### Wie überwintere ich meine Ameisen richtig?

Wie die meisten Reptilien und andere Insekten sollten auch Ameisen bei Euch zu Hause überwintert werden. Diese Ruhepause ist für die Tiere von großer Bedeutung, da sie zur Erholung dient und sicherstellt, dass auch im nächsten Frühjahr wieder neue Arbeiterinnen geboren werden.

Ich habe Euch in den Steckbriefen schon einige kleine Anhaltspunkte zu diesem Thema gegeben, jedoch sollte man bei der Gewöhnung an einen kälteren Standort vorsichtig vorgehen. Ihr solltet die Tiere wenn möglich nicht sofort auf die Wintertemperatur bringen, sondern eine Umgewöhnung vornehmen. Es ist also ratsam, das Formicarium bereits Ende September schrittweise an immer kühlere Orte zu platzieren. Hierbei kann zum Beispiel ein kühles Treppenhaus oder eine Garage sehr vorteilhaft sein. Durch diese langsame Umgewöhnung können sich auch die Ameisen auf den Winter einstellen und Vorräte einlagern oder ihren Lebensschwerpunkt noch mehr ins Nest verlagern. Wenn das Formicarium dann endlich an seinem für den Winter richtigen Platz angekommen ist, müsst Ihr regelmäßig die Temperatur kontrollieren, was sich durch ein beigelegtes Thermometer mühelos machen lässt.

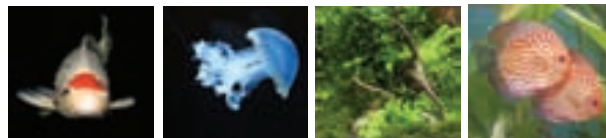
### Interesse geweckt?

Wenn Euer Interesse zu diesen kleinen Mitbewohnern jetzt geweckt ist und Ihr noch weitere Fragen habt, stehen wir Euch bei „das aquarium“ natürlich immer gerne zur Verfügung. Bei uns bekommt Ihr neben einer weiteren Beratung natürlich auch alles, was beim Thema Ameisenhaltung wichtig ist.

Dann also bis demnächst, in unserer Terrarien-Abteilung!

Ever Alex

Der VDA - eine starke Gemeinschaft in Sachen Vivaristik:

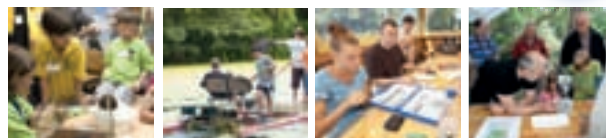


Der Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde (VDA) e.V. gegr. 1911 ist:

- der größte und älteste Verband von Vivariern weltweit
- politische Vertretung in den Bereichen Vivaristik, Tier- und Artenschutz
- 350 Vereine sind bundesweit im VDA organisiert
- kompetenter Ansprechpartner für Politik und Gesetzgeber zu Themen rund um die Vivaristik

### Was bietet der VDA?

- Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten bundesweit vor Ort
- Schulung der Sachkunde regional und überregional
- Arbeit in Arbeitskreisen, Interessengemeinschaften und Vereinen
- 4 mal pro Jahr die Verbandszeitschrift VDA-aktuell
- Jugendarbeit im Verband und in Vereinen
- Versicherungsschutz für das Hobby
- Einkaufsvorteile bei Partnern des VDA



Mehr Infos unter: [www.vda-online.de](http://www.vda-online.de)

# the PET FACTORY

Vier Beine sind uns nicht genug!

- große Auswahl an Wirbellosen
  - Käfer
  - Schnecken
  - Spinnen
  - Tausendfüßer
  - Skolopender
  - Ameisen
  - Phasmiden
  - Landkrabben
  - Mantiden
  - und vieles mehr ...
- ständig wechselnder Bestand mit vielen Raritäten
- Spezialzubehör
- Futtermittel & Substrate
- breite Auswahl an Terraristikartikeln

**JETZT AUCH IM FÜHRENDE ZOOFACHHANDEL!**

the PET FACTORY  
 Sünzelstrasse 23  
 D-31867 Hülsede  
 Mob.: +49 (0) 1712726960  
 Tel.: +49 (0) 5043989747  
 Fax: +49 (0) 5043989749  
 E-Mail: [information@thepetfactory.de](mailto:information@thepetfactory.de)  
[www.thepetfactory.de](http://www.thepetfactory.de)

# TAIWAN-GARNELEN



Seit nun einigen Jahren sind die sogenannten Taiwan-Garnelen auf dem Vormarsch.

Vor nicht allzu langer Zeit wurden noch Preise von weit über 100 EUR für die Tiere gezahlt. Mittlerweile ist der Preis ein bisschen gesunken, und für uns als Garnelen-Freunde erschwinglich geworden. Die Tiere bestechen durch eine unglaublich deckende Farbpracht. Mittlerweile sind einige wunderschöne Farbformen erhältlich wie z.B. King Kong, Panda, Blue Bold und Red Rubi, um nur einige zu nennen. Die Palette an Farben und Varianten scheint grenzenlos.

Fast jeden Monat tauchen neue interessante Varianten auf, mal mit mehr weiß oder aber mit ziemlich abgefahrener Mustern. Ich möchte in diesem Bericht nicht intensiver auf die einzelnen Farbschläge eingehen, im nächsten Heft folgt dazu ein zweiter Teil.

Auf den ersten Blick sehen diese kleinen Krabbler wie hochklassige Bienengarnelen aus, und das sind sie im Prinzip auch! Man vermutet zumindest, dass die Taiwan-Garnelen auch zur Gruppe der

Bienengarnelen zählen, aber wie bei vielen Dingen in der Aquaristik streiten sich hier die Gelehrten. Fakt ist: Die Tiere lassen sich mit Bienengarnelen verpaaren. Bei dieser Verbindung entsteht ein kleiner Teil Taiwan-Garnelen und unsere sogenannten Mischlinge.

Die Mischlinge sehen, wie schon erwähnt, aus wie hochklassige Bienengarnelen, doch das Geheimnis steckt unter der Schale. Die Tiere tragen taiwaner Gene, so dass bei erfolgreicher Vermehrung auch wieder einige der besonders farbprächtigen Taiwan-Garnelen entstehen. Das Besondere an den Mischlingen, die unter den Garnelen-Züchtern auch als f1-Mischling (Filial Generation 1) bezeichnet werden, ist, dass die Vermehrung der Tiere deutlich unproblematischer verläuft als bei einer reinen Verpaarung unter Taiwan-Garnelen.

Ein anderer entscheidender Punkt für uns ist, dass die Tiere preislich sehr erschwinglich sind und man durch eigene Nachzucht und Selektion der daraus folgenden Jungtiere sich seinen eigenen Taiwan-Stamm züchten kann. Ich kann euch sagen, nichts ist schöner,

als mit einer kleinen Gruppe Tiere zu starten und dann durch kontinuierliche Pflege und Aufzucht seine ganz persönliche Zuchtgruppe zu erschaffen! Ich hoffe, ich konnte euch mit diesem Bericht ein bisschen locken, sich mal mit

den kleinen Krabblern auseinanderzusetzen. Wenn ihr Lust bekommen habt, kommt uns einfach mal wieder besuchen. Gerne stehen wir euch mit noch mehr Infos zur Verfügung.

Für die Garnelen Profis unter euch haben wir auch was Feines: das „Breeders und Keepers Book“ von Dennerle mit super Fotos und genaueren Infos zu den einzelnen Farbvarianten, das ich euch wärmstens empfehle!

Also dann bis zum nächsten Mal, ich freu mich auf euren Besuch,

*Ever Gianni! ;-)*

## IT'S FRESH!

Die drei neuen Fluval Fresh Aquarienkombinationen sind eine attraktive Ergänzung im Wohnraum oder Büro und überzeugen durch professionelle Technik und innovative Features:

- ENERGIESPARENDE PERFORMANCE LED-BELEUCHTUNG AQUALIFE & PLANT
- GEEISTER RAND
- ENERGIESPARENDE UND LEISER FLUVAL MEHRSTUFEN-AUSSENFILTER
- AQUARIENSCHRANK IN MODERNEM COCO-BOLO-/ MUSCHEL-DESIGN

# FLUVAL

[fluvalaquatics.com](http://fluvalaquatics.com)





© 2013 by Rolf C. Hagen Inc. Weitere Informationen über Fluval Produkte erhalten Sie auf [www.hagen.com](http://www.hagen.com). Fluval ist eine eingetragene Handelsmarke von Rolf C. Hagen Inc.

# Nur die Natur ist besser

**Mannan-Oligosaccharide (MOS):**  
Ein präbiotisch aktiver Bestandteil der Hefezellwände zur Stärkung des Immunsystems!

- verbessert die Futtermittelverwertung
- senkt das Infektionsrisiko
- steigert das Wachstum
- fördert die Darmgesundheit
- erhöht die Blutgesundheit



**Neu**

NATURAL FOOD FROM ARCTIC WATERS

## Sind Sie bereit Neues zu entdecken?

# Plankton Pur

100% PREMIUM SELECTION

Reines Naturprodukt aus sauberen arktischen Gewässern.

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE IM INTERNET WWW.JBL.DE ODER IN KÜRZE IM AUSGEWÄHLTEN ZOOFACHHANDEL



Vorsprung durch Forschung



AUS EUROPAS GROSSER AQUARIENPFLANZENGÄRTNEREI

DENNERLE

## WEIL WASSERPFLANZEN WURZELN HABEN



- 1 HAAR-EISEN
- 2 SICHERER HALT
- 3 TROTMORILLONIT
- 4 PH WERTER BOHNER PH
- 5 BODENAKTIV
- 6 BESITZ-SICHERUNG
- 7 KLEINE BIOFILTER FÜHRUNG
- 8 NATURFEUCHT
- 9 AKTIVATORPERLEN

HOBBIY

## Wir fühlen uns wohler dank eco Controller.

Ab sofort bieten wir Ihnen eine neue Serie von Meß- und Regelgeräten im preiseinstiegs-Segment an, die auch für den Neueinsteiger interessant sind.

Der **pH-Control eco** ermöglicht es, den pH-Wert des Wassers genau zu messen und zu steuern. Seine Optionen sind: Nachtabschaltung, sechswöchige Kalibriererinnerung sowie sichtbarem pH-Alarm.

Der **Biotherm eco** hat Dank seiner Invertierungsfunktion einen besonderen Vorteil: Er kann das Aquarium mit einer Heizung erwärmen oder aber mit einer Kühlung die Temperatur senken.

Alles in allem, ist für jeden etwas dabei, sowohl für Süß- als auch für Meerwasseraquarianer.

Weitere Informationen:



Biotherm eco



pH-Control eco





# 24. INFOTAG SA., 09. November 2013 von 9.00 bis 16.00 Uhr

## Aquascaping

Bewundert den ganzen Tag die Champions von „The Art of the Planted Aquarium“! Mit dabei sind:

- Tobias Fricke Gewinner 2009
- Marcel Dykieriek Gewinner 2010
- Jan-Simon Knispel Gewinner 2011

## Incpiria 300-Aquascaping-Live-Contest

Von 10.00 bis ca. 15.00 Uhr richten die Champions jeweils ein 300-Liter-Aquarium ein.

## Referenten

**Kai Alexander Quante / Mario Kohlhaas**

Termine bitte erfragen!

## Gewinne dein TRAUMAQUARIUM!

Verlosung einer Incpiria 300 komplett mit Einrichtung, Filtertechnik und CO<sup>2</sup>-Anlage!



Teilnahmeberechtigt sind alle Personen über 18 Jahre. Verlosung nur an diesem Tag und bei Anwesenheit des Gewinners.

**Riesenauswahl** an Wasserpflanzen, Steinen und Wurzeln für das Hardscape und eine Top-Auswahl an Zierfischen und Wirbellosen. Mehr Infos auf Seite 7 in diesem Magazin.

Weiterhin bieten wir viele günstige Angebote, und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

# DENNERLE EHEIM

das aquarium  
Hamburger Str. 283 · 38114 Braunschweig  
Tel. 0531- 344720 · Fax 0531- 344727  
www.das-aquarium.de

# das aquarium

## Eure TREUE wird belohnt!

**TREUEKARTE**

Bei Füllung einer CO<sup>2</sup>-Flasche gleichen Gewichts bekommt ihr eine Füllung gratis!

10 Füllungen abstempeln lassen, dann ist die 11. Füllung GRATIS!

Fachgeschäft für Aquaristik & Koihandel

**TREUEKARTE**

Beim Kauf von 10 Portionen Terra-Futtertieren gleichen Preises gibt es eine Portion umsonst!!

10 Portionen abstempeln lassen, dann ist die 11. Portion GRATIS!

Fachgeschäft für Aquaristik & Koihandel

das aquarium  
Aquaristik & Koihandel  
38114 Braunschweig  
Tel. 0531- 344727

www.das-aquarium.de